

Vorteile einer Lernplattform in der Ausbildung

Lernplattformen, wie ILIAS oder MOODLE helfen dabei Ausbildungsinhalte aufzubereiten und zu präsentieren sowie Lernprozesse zu organisieren. Die Auszubildenden können die Inhalte beliebig oft abrufen und für ihre Zwecke nutzen. Darüber hinaus liegt der Vorteil auch in der Möglichkeit der Vernetzung der Auszubildenden eines Unternehmens und der passgenauen Zuordnung von Inhalten und Informationen. Zweck dieser Publikation ist es aufzuzeigen, wie Lernplattformen das digitale Lernen in der Ausbildung effizienter und attraktiver gestalten können.

Eine typische Ausbildungssituation in einem Handelsunternehmen: Der Ausbilder unterweist den Auszubildenden zu einer Aufgabe, teilt dazu eine mehrfach kopierte und kaum lesbare Vorlage aus einem Buch aus und ergänzt die Aspekte, die aktualisiert werden müssen. Zum Schluss die obligatorische Frage, ob alles verstanden wurde. Meist merkt der Auszubildende jedoch erst in der praktischen Arbeit, welche Defizite er hat. Und dann ist der Ausbilder nicht immer zu erreichen und das schlecht kopierte Blatt liegt auch woanders.

So sinnvoll konventionelle Ausbildungsmethoden in dynamisch arbeitenden Unternehmen sind, so wichtig ist es auch Möglichkeiten aufzuzeigen, wie mit Hilfe von digitalen Medien Ausbildungsprozesse vereinfacht und nachhaltig gestaltet werden können. Wie wäre die obige Situation, wenn das Unternehmen eine Lernplattform hätte?

- Die Inhalte wären gut lesbar digital aufbereitet
- Die Inhalte können jederzeit für alle gleichzeitig aktualisiert werden; also auch in dem Moment, wo sie gebraucht werden
- Der Auszubildende und der Ausbilder haben von überall jederzeit Zugriff
- Der Auszubildende könnte synchron und asynchron Kontakt mit dem Ausbilder aufnehmen und umgekehrt und dabei kooperativ zusammenarbeiten.
- Mechanismen der permanenten Lernerfolgskontrolle können initiiert werden.
- Der Ausbilder hat ein Archiv auf das er jederzeit zugreifen kann

Digitale Medien ersetzen dabei nicht den persönlichen Kontakt, der für jede Ausbildung überaus wichtig ist. Vielmehr ergänzen die Medien den erfolgreichen Ausbildungsprozess.

Was kann eine Lernplattform?

Zunächst einmal ist eine Lernplattform ein Content-Management-System. Dort können alle möglichen Daten, wie PDF- oder Word-Dateien, Links, Fotos, Videos, Apps und ähnliches hinterlegt werden. Das besondere, die Inhalte können beliebig oft genutzt und jederzeit gleichzeitig für alle aktuell gehalten werden. Ein Ausbilder oder Dozent kann auf beliebige Inhalte jederzeit zugreifen und diese beliebig kombinieren – passgenau für jeden Auszubildenden.

Eine Lernplattform kann jedoch noch mehr. Lernpfade können abgebildet, die dazu notwendigen Inhalte verfügbar gemacht werden und der Lernerfolg automatisiert gemessen werden. Das erspart Zeit und Geld für jedes Unternehmen. Darüber hinaus werden wichtige Aspekte eines Qualitätsmanagements sichergestellt. Aktualität für alle, Nachvollziehbarkeit der Lernprozesse und Überallverfügbarkeit.

Lernplattformen können neben strukturierten Lernprozessen auch für informelles Lernen im Unternehmen genutzt werden. So können Auszubildende und Ausbilder die Kommunikationstools der Lernplattform auch dafür nutzen eine Datenbank zusätzlichen betrieblichen Wissens

aufzubauen. Dies kann in der Kundenbetreuung einen wertvollen Vorteil darstellen. Lernplattformen können meist über alle digitalen Geräte genutzt werden.

Eine typische Ausbildungssituation mit Lernplattform

Über eine Lernplattform kann der Auszubildende notwendiges methodisches Wissen erwerben und bearbeiten. Der Ausbilder stellt aus seinem Archiv genau die Inhalte zur Verfügung, die der Auszubildende benötigt. Der Ausbilder kann über Tutoringtools den Lernstand bemessen und bewerten. Dadurch wird Zeit für die Unterstützung in praktischen Ausbildungssituationen geschaffen.

Im betrieblichen Alltag auftretende Fragen können über die Kommunikationstools gesammelt und gezielt beantwortet werden. Dadurch kann eine höhere Verzahnung von Theorie und Praxis in der Ausbildung erreicht werden. Hat das Unternehmen darüber hinaus noch eigene eLearning-Module, hat der Auszubildende die Möglichkeit die Inhalte beliebig oft selbstständig zu üben.

Ein weiterer Vorteil der Nutzung liegt darin, dass die Auszubildenden von Anfang an selbstständig und eigenverantwortlich lernen können. Diese Kompetenz ist nachhaltig im Sinn des Anspruchs auf lebenslanges Lernen.

Nutzung von ILIAS über myflexnet.de

Mit FlexNet können auch kleine und mittelständische Unternehmen, die die Anschaffungskosten scheuen, von den Vorteilen einer Lernplattform profitieren. Der Projektverbund unterstützt Handelsunternehmen, die sich dem Thema des digitalen Lernens nähern wollen, mit einer intuitiv nutzbaren Lernplattform, zusätzlichen Inhalten, wertvollen Tipps und einer Unterstützung bei der Einführung digitalen Lernens im Unternehmen. Wenden sie sich einfach an eine der vielen Servicestellen in Deutschland unter www.myflexnet.de

Resümee

Lernplattformen unterstützen den Lernprozess in der Ausbildung indem sie stets aktuell gehalten werden können, überallverfügbar sind und nachhaltig genutzt werden können. Durch passgenau Inhalte und die Nutzung der vielen Funktionalitäten, kann Zeit und Geld in der Ausbildung eingespart werden. Mit FlexNet können auch kleinere Unternehmen ohne großen Aufwand diese Vorteile nutzen.

Wilhelm Hürter, [Servicestelle Sachsen bei der KOMPASS gGmbH](#),

Veröffentlichung: 12.05.2020



Das Projekt „FlexNet Handel“ wird im Rahmen des Programms „Digitale Medien in der beruflichen Bildung“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

